



Gemeindeamt Eichenberg

Dorf 53, 6911 Eichenberg / Bezirk Bregenz-Vorarlberg

Tel. 05574/42695 Fax. 05574/42695-4

E-Mail: gemeindeamt.eichenberg@cnv.at

www.eichenberg-bodensee.at

Protokoll zu der am Freitag, den 3.Juni 2011 um 20.00 Uhr im Werkraum der Gemeinde abgehaltenen 10.Sitzung der Gemeindevertretung von Eichenberg

1.) Begrüßung

Um 20.00 Uhr begrüßt Bürgermeister Alfons Rädler die anwesenden Gemeindevertreter, sowie Ersatzvertreter Franz Immler. Die Gemeindevertreter Reinhard Heinzle, Othmar Gomm, Gebhard Lang und Ersatzvertreter Daniel Bösch haben sich entschuldigt.

Der Bürgermeister stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist und eröffnet die Sitzung.

2.) Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 13.Mai 2011

Die Niederschrift der 9.Gemeindevertretungssitzung vom 13.Mai 2011 wurde allen Gemeindevertretern mit der Einladung zugesendet, sie wurde von der Gemeindevertretung zur Kenntnis genommen und einstimmig genehmigt.

3.) Sanierung der Volksschule Eichenberg – Auftragsvergabe

- Trockenbauarbeiten

Folgende Angebote für den Einbau von Gipskarton-Lochdecken liegen vor,

Fa. Format Lauterach EUR 13.235.- 2% Skonto

Fa. Kurzemann Dornbirn EUR 13.585.- 3% Skonto

Fa. Raum Bau Hard EUR 14.622.- 3% Skonto

Fa. March Hard EUR 14.970.- 2% Skonto

Fa. Reuplan Hard EUR 15.735,50 2% Skonto

- Parkettverlegearbeiten

Parkettverlegung in den 2 Klassenzimmern und Gang

Folgende Firmen haben angeboten:

Fa. Josef Fröwis Bezau EUR 17.498,75 2% Skonto

Fa. Alexander Bechter Hörbranz EUR 17.596,99

Fa. Achberger Richard Hörbranz EUR 17.745,20

- Baumeisterarbeiten

Das Angebot für die Baumeisterarbeiten beinhaltet die Baustelleneinrichtung, Abbrucharbeiten, Abfallentsorgung, Isolierungsarbeiten, Verputzarbeiten im Innenbereich, sowie Wärmedämmarbeiten. Vier Baumeister wurden angeschrieben, es kam jedoch nur ein Angebot retour.

Fa. Zimmermann EUR 22.264.- 2 % Skonto

- Schultafeln

Ein zusätzliches Angebot von der Fa. Furthner - österr.Markenhersteller - wurde eingeholt.

- Malerarbeiten

Bezüglich der anstehenden Malerarbeiten wird auf ein zurückgestelltes Angebot der

Fa. Hörburger Lochau EUR netto 8.230.- zurückgegriffen. Es beinhaltet Latex- und Deckenanstriche in den Klassen, Fensterüberarbeitung, Gerüstungsarbeiten an der Westfassade, das Streichen der Dachuntersicht und der Balkonsäulen, sowie Regiearbeiten.

- Glaserarbeiten

Für einen Glasaustausch der Fenster durch eine 3 Scheibenverglasung liegen folgende Angebote vor

Fa. Sigg Hörbranz EUR 8.557.-

Fa. Glas Marte Bregenz EUR 8.890,42

-Einbauschränke

Für die Einbauschränke liegt bisher nur ein Angebot vor, es wird noch abgewartet, zwei weitere Angebote werden eingeholt

Sämtliche angeführten Angebotssummen sind netto.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, dass die Vergabe der Arbeiten jeweils an den Best- bzw. Einzelbieter zu vergeben sind, insofern die Firma nach Absprache mit dem Bürgermeister eine termingerechte Durchführung der Arbeiten zusagen kann, damit eine zeitgerechte Fertigstellung der Sanierung bis Schulbeginn Herbst 2011 sichergestellt ist, ansonsten ist der Auftrag an den nächst günstigsten Anbieter zu vergeben.

4.) Sanierung - Gemeindestraßen / diverse Asphaltflickarbeiten

Der Bürgermeister berichtet von Gesprächen und Besichtigungen mit Herrn Mangold Herbert von der Agrarbezirksbehörde bezüglich notwendiger Sanierungen und Asphaltierungen auf der Fürbergstraße (Schüssellehen, Hinteregg, Jungholz, Hub), sowie der Wirtatobelstraße, welche durch die Starkregenfälle im Juni 2010 entstanden sind.

Ein Angebot liegt vor, ein weiteres Angebot wird eingeholt.

5.) Leiblachtalhomepage / Bereitstellung des Gemeindewappens

Herr Martin Smonik aus Hohenweiler will eine Leiblachtal-Homepage (www.leiblachtal-erleben.at) gestalten und hat um die Bereitstellung des Gemeindewappens bei der Gemeinde Eichenberg angefragt.

Die Gemeindevertretung befürwortet dies einstimmig, solange die Homepage seriöse und informativ korrekte Inhalte wiedergibt.

6.) Allfälliges

Der Bürgermeister berichtet:

- von einer Sitzung mit dem Unternehmen Landbus Unterland in Mäder, sollten aus Kostengründen Fahrplanumstellungen oder Kürzungen vorgesehen sein, wird ein Gespräch mit dem Vorstand gewünscht.
- für den Bericht der Vorarlberger Nachrichten über Vorarlbergs Kleingemeinden werden alte Fotos gesucht.
- dass Herr Hackmack verstorben ist und welche Regelungen von seitens der Gemeinde gefordert, bzw. bereits im Gange sind.
- über die Finanzzuweisung der Vorarlberger Landesregierung für Monat Mai und über die neue Regelung der Getränkesteuervergütung.
- Einladung zur Biotopwanderung, sowie Informationen über die Straßensperre wegen Oldtimer-Ländle-Classic Rennen.
- über eine weitere Anfrage für eine Automobilsportveranstaltung auf der Eichenbergstraße, welche an zwei Tagen ausgeführt würde. Die Gemeindevertretung spricht sich dagegen aus, weil der normale Ausflugs- und Tourismusbetrieb, sowie die einheimische Bevölkerung dadurch behindert und eingrenzt würde.
- über das Projekt "Energie-Zukunft Vorarlberg mit der Regionalentwicklung - Vorarlberg" in welchem die Gemeinden Eichenberg, Möggers, Scheidegg eingebunden sind mit dem Themen gemeinsame Energieeinsparungsmöglichkeiten und Energiegewinnung anzugehen, dem anstehenden Termin mit Landesrat Ing. Erich Schwärzler und Bezirkshauptmann Dr. Elmar Zech.
In den nächsten Wochen werden Informationsveranstaltungen in den Gemeinden stattfinden, ein Schwerpunkt ist Windpotenzial auf dem Pfänderrücken mittels Windmessung zu erheben.

- dass das Landesstraßenbauamt auf die Anfrage bei Herrn Ing. Martin Moosbrugger dankenswerterweise sehr schnell reagiert hat und an der Kurve bei Eplisgehr eine Leitplanke angebracht wurde.

- Gorbach Josef berichtet von seitens der Feuerwehr, dass es der Feuerwehr Eichenberg nach dem sehr gut abgelaufenen Einweihungsfest möglich ist, eine sofortige Finanzierung der übernommenen Eigenkosten von EUR 5000.- für das neue Mannschaftsfahrzeug zu tätigen.

- weiters wird diskutiert, welche Maßnahmen auf dem Parkplatz beim Mehrzweckgebäude notwendig wären, damit dieser Platz von Vereinen öfters als idealer Festplatz genutzt werden kann.

-Franz Immler fragt an, welche Durchfahrtshöhe in Eplisgehr gegeben ist.

Da die Normhöhe von 4.00m gegeben ist, ist der Straßenerhalter nicht verpflichtet, die tatsächliche Höhe auszuzeichnen.

-Priska Eller regt noch einmal an, dass die Bänke auf dem Dorfplatz repariert werden müssen, um Verletzungsgefahren auszuschließen.

- der Bürgermeister, sowie die Gemeindevertreter erwähnen die aktive Gartengestaltung im Dorf und bedanken sich recht herzlich, bei Helga Hehle, Karin Fetz, Priska Eller, Petra Weise, Adele Rädler, Franz Immler und Paul Hehle für ihren ehrenamtlichen Einsatz.

Mit einem Dank an alle beschließt der Bürgermeister um 22.10 Uhr die Sitzung.

Die Schriftführerin